

01.02.2022 – 08:00 Uhr

Eine Lösung für 50% des Energieproblems - Der Berliner Climate-Tech-Investor Extantia steigt bei Modern Electron ein



Berlin (ots) -

Kurz gefasst:

- Die Heizung ist aufgrund ihrer weltweiten Abhängigkeit von Erdgas einer der größten Umweltverschmutzer.
- Die Technologie von [Modern Electron](#) kann die überschüssige Wärme von Heizkesseln nutzen und in Strom umwandeln, wodurch sie nachhaltiger wird.
- In Zukunft kann Gas in Wasserstoff und festen Kohlenstoff umgewandelt werden und so dafür sorgen, dass die Heizung keine Treibhausgase mehr emittiert.

Im Detail:

"Wärme macht etwa 50% unseres Energiebedarfs aus. Die geniale neue Technologie von Modern Electron wird die vorhandenen Ressourcen nutzen, um nachhaltige Wärme und Strom zu erzeugen", sagt Sebastian Heitmann, Gründer und Partner des Berliner Klima-Investors [Extantia](#).

Modern Electron ist ein Unternehmen für nachhaltige Wärme- und Stromtechnologie, das Wärmeverbrauchern hilft, Geld zu sparen, Kohlenstoffemissionen zu reduzieren und die Widerstandsfähigkeit bei Stromausfällen zu erhöhen. Seine Drop-in-Ersatztechnologie wandelt die Abwärme von Heizkesseln und Öfen in Strom um, der vor Ort genutzt werden kann, wodurch die Energieverschwendung reduziert wird.

Die Technologie der nächsten Generation von Modern Electron ist ein kohlenstoffneutraler und skalierbarer Gas-Wasserstoff-Konverter zur Erzeugung von Wasserstoff. Diese Technologie ermöglicht den Hunderten von Millionen Haushalten, Gebäuden und Fabriken, die mit Erdgas heizen, einen nachhaltigeren Betrieb, da Wasserstoff Teile der Wirtschaft dekarbonisieren kann, die mit erneuerbarer Elektrizität noch nicht erreicht werden können.

Die Gründer des in Seattle, USA, ansässigen Unternehmens sind zwei Harvard-Doktoranden mit einer beeindruckenden Erfolgsbilanz. In ihrer 30-Millionen-Dollar-Investitionsrunde beteiligen sich führende US-Fonds wie Starlight, Valo und At One an dem Unternehmen. Alle bisherigen Investoren, darunter Mehrheitsaktionär **Bill Gates** haben in der neuen Runde ihr Investment ausgebaut.

"80 % der europäischen Gebäude und Räume werden mit Gas beheizt, daher spielt der europäische Markt in unserer Planung eine wichtige Rolle. Die neue vorgeschlagene EU-Taxonomie spielt uns in die Hände, da unsere Technologie Erdgas wirklich nachhaltig machen wird und gleichzeitig für zukünftige Wasserstoffnetze bereit ist. Wir sind froh, Extantia an unserer Seite zu haben, um uns bei der Umstellung Europas auf eine nachhaltigere Wärme- und Stromversorgung zu unterstützen", erklärt Tony Pan, Mitbegründer und CEO von Modern Electron.

"Diese Lösung kann schnell eine bedeutende Größenordnung bei der Reduzierung von Treibhausgasemissionen erreichen. Modern Electron ist bestrebt, eine Lösung für den 'Elefanten im Raum' zu finden. Ihre Technologie kann die bestehenden Gebäude

dekarbonisieren, die heute 80 % des Verkaufs von Heizgeräten ausmachen", fährt Sebastian Heitmann fort.

Extantia Capital ist ein europäischer Risikokapitalgeber, der Startups bei der Entwicklung von Dekarbonisierungstechnologien und deren messbaren Beitrag zum Klimaschutz unterstützt. Dazu wird neben Kapital vor allem das Know-how des Gründerteams zur Verfügung gestellt. Sie sind Teil eines Netzwerks aus erfahrenen und hochrangigen Investoren, Unternehmern, Klimaschutzexperten und universitären Partnern. Zum Portfolio gehören bisher GA Drilling, Bloom, betteries, Ineratec und H2Pro. Mehr Informationen unter www.extantia.com

Pressekontakt:

Sebastian Heitmann
sh@extantia.com,
+4915227667411

Medieninhalte



Der Berliner Climate-Tech-Investor Extantia steigt bei Modern Electron ein / Modern Electron Technologie / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/155980 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100089135/100884622> abgerufen werden.